

Kado 15

Montage- und Bedienungsanleitung

visplay

play it smart

DE

Die Visplay Produkte sind dem heutigen Stand der Technik entsprechend hergestellt und entsprechen den geltenden Vorschriften und Regeln. Trotzdem können von diesen Produkten Gefahren für Personen und Sachwerte ausgehen, wenn:

- Das Produkt unsachgemäß montiert wird.
- Das Produkt nicht bestimmungsgemäss verwendet wird.
- Das Produkt unsachgemäß verändert oder umgebaut wird.
- Keine Original-Warenträger verwendet werden.
- Die Sicherheitsbestimmungen nicht beachtet werden.

⚠️ WARNUNG

Jede Person, die mit der Planung, Montage und/oder Benutzung befasst ist, muss die Montage- und Bedienungsanleitung unbedingt lesen und befolgen.

Darüber hinaus gelten selbstverständlich:

- Einschlägige Unfallverhütungsvorschriften
- Allgemein anerkannte sicherheitstechnische Regeln
- Länderspezifische Bestimmungen

Sicherheitshinweise

⚠️ WARNUNG

Spielende Kinder können oft Gefahren nicht richtig abschätzen. Stellen Sie daher sicher, dass Ihre Ladeneinrichtung nicht als Spielgerät verwendet wird.

Bitte beachten Sie folgende Punkte:

- Die baulichen Gegebenheiten, insbesondere die Ausführung und Tragfähigkeit von Wänden, Decken und Fussböden. Kann die Tragfähigkeit für die angegebene Zug- oder Druckbelastung nicht durch geeignete Befestigungs- oder Stabilisierungselemente erreicht werden, ist von einer Montage abzusehen.
- Alle gelieferten Konstruktionsbauteile, die zur Stabilisierung der Aufbauten dienen, sind uneingeschränkt anzubringen, bzw. dürfen auch nicht entfernt werden.
- Die Beladung der Produkte darf erst nach Abschluss aller Montagearbeiten vorgenommen werden.
- Warenträger sollten möglichst gleichmässig belastet werden.
- Vermeiden Sie starke ruckartige Belastungen.
- Die maximal zulässigen Belastungswerte sind einzuhalten. Entnehmen Sie diese bitte aus der Montage- und Bedienungsanleitung, sowie aus unseren Verkaufsunterlagen.
- Möbel mit Rollen stehen in der Regel im Vergleich zu Möbeln mit Gleitern deutlich instabiler. Hohe, schwere Aufbauten auf Rollen sind daher zu vermeiden.
- Die Hinweise Ihres Sicherheitsbeauftragten sind zwingend zu beachten.

Pflegehinweise für Chrom, Silk und Pearl

Beim Einsatz im Modebereich kann eine intensive Beanspruchung durch häufige Bewegungen von Kleiderbügel entlang der Oberfläche einen leichten Abrieb der Bügelhaken bewirken. Dies trifft – stärker als bei der

Frontpräsentation mit geraden oder schrägen Armen – bei der Reihenhängung zu, da bei dieser Präsentationsform die Kleiderbügel mehr bewegt werden. Um eine Verschmutzung von Kleidungsstücken zu verhindern, ist daher eine regelmässige Reinigung der Tragstangen unverzichtbar.

Dieser Abrieb kann durch die Verwendung eines Kleiderbügelüberzuges (Scliss 929-449.02) deutlich reduziert werden.

Da der o.e. Abrieb abhängig von den Materialien der verwendeten Bügelhaken ist, kann für eventuell auftretende Schäden durch Verschmutzung keine Haftung übernommen werden.

Bei stark beanspruchten pulverbeschichteten Flächen empfiehlt sich die Verwendung spezieller Lacke; lassen Sie sich von uns hierzu beraten.

Anwendung und Pflege von Warenträgern mit eloxierten Oberflächen

Visplay Warenträger mit eloxierten Aluminiumoberflächen sind widerstandsfähig. Durch das Auswechseln der Warenträger ist es allerdings möglich, dass leichte Gebrauchsspuren auf der Oberfläche entstehen. Bei Warenträgern, welche Kunststoffeinsätze besitzen, ist die Beanspruchung i.d.R. geringer bzw. nicht vorhanden.

Um die Spuren zu beseitigen, wird empfohlen, Reinigungsmittel, die im Bereich pH 5–8 liegen, zu verwenden (es dürfen keine sauer oder alkalisch reagierenden Reinigungsmittel angewendet werden). Die Reinigung erfolgt durch Abwaschen der Flächen mit netzmittelhaltigem Wasser durch einen Schwamm und anschl. Entfernung von fetthaltigem Schmutz. Durch sorgfältiges Abreiben mit dem Reinigungsmittel unter Verwendung von Putzwolle aus reiner Baumwolle oder porösen Reinigungstüchern unter notwendigem Aufsetzdruck in Pressrichtung werden die Gebrauchsspuren entfernt.

Aluminiumprofile mit einer Profillbreite über 200 mm müssen abrasiv durch speziell hierfür entwickelte Reinigungsmittel gereinigt werden. Die für die abrasive Reinigung entwickelten Reinigungsmittel enthalten feinstgemahlene, neutrale Poliermittel und müssen auf die Oxidschicht abgestimmt sein. Alternativ kann die Reinigung auch durch ein abrasiv wirkendes Faservlies (z.B. Scotch-Brite, Typ A, rot, fine oder very fine) in Verbindung mit einem nicht abrasiven Reinigungsmittel erfolgen.

Daraufhin müssen die Reinigungsmittelrückstände mit klarem Wasser und Schwamm entfernt und das Teil anschliessend abgeledert werden.

Einbaumasse / Planungshinweise

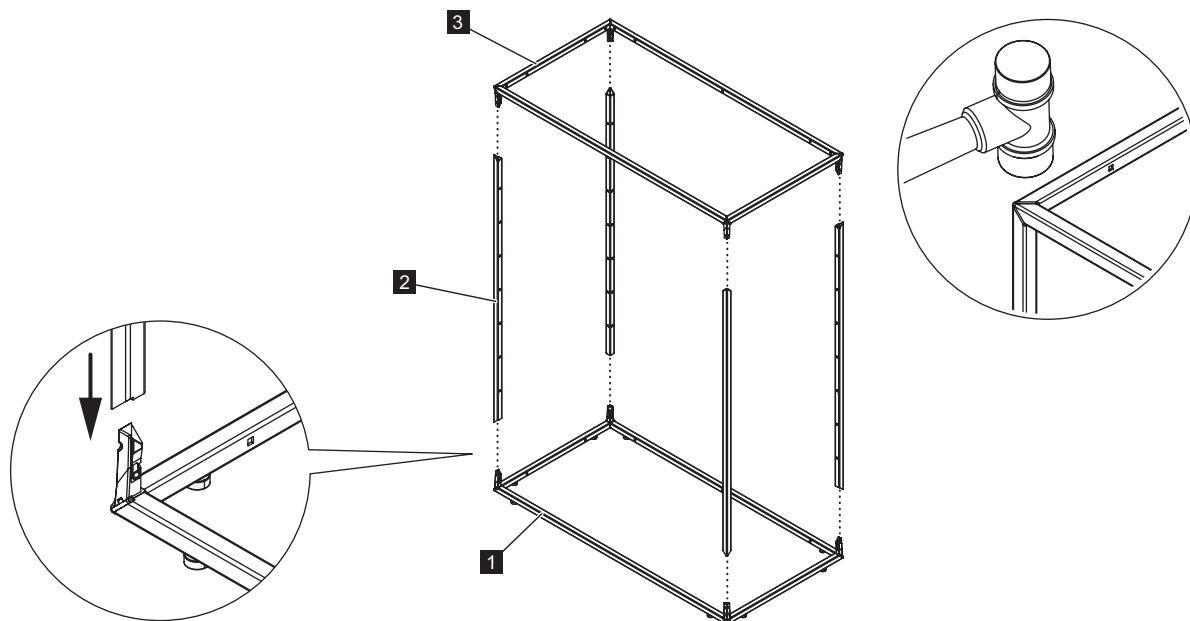
Alle Aufbauten von Kado 15 funktionieren nach dem gleichen Prinzip und werden teilmontiert im Flatpack geliefert.

ⓘ Bitte beachten Sie die Hinweise zu den Belastungswerten und tragen Sie Sorge, dass die Unterkonstruktion der Wandanlagen/Möbel und deren Befestigung, die zu erwartenden Belastungen auffangen kann. Achten Sie bei freistehenden Möbeln auf ausreichende Kippstabilität.

Montage des Aufbaus

Den Rahmen mit Gleiter (1) auf den Boden legen. Die 4 Verbindungsrohre (2) auf die Eckstücke des unteren Rahmens stecken, darauf achten, dass die Löcher nach innen zeigen. Oberen Rahmen (3) aufsetzen und mit Gummihammer einschlagen.

ⓘ Darauf achten, dass die Kunststoffisene nicht beschädigt wird.



Demontage des Aufbaus

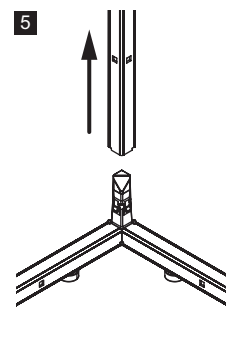
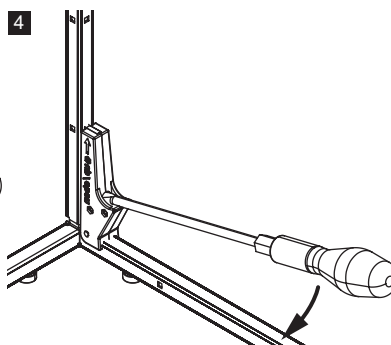
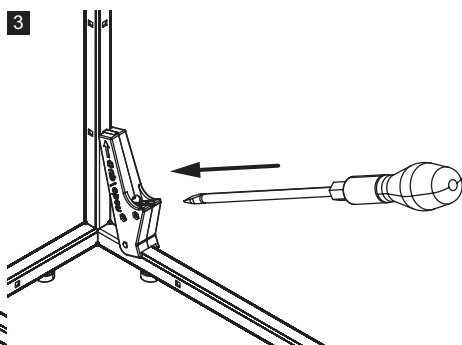
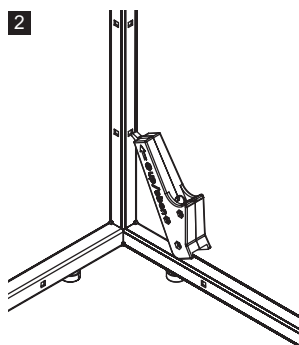
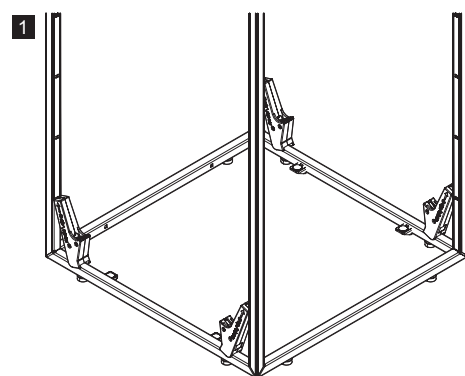
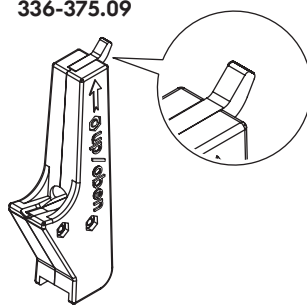
An jeder Ecke des Aufbaus ein Demontagewerkzeug von Hand einsetzen (1), dabei muss die Nase des Werkzeugs in das unterste Loch des vertikalen Rohrs eingesteckt werden (2).

In die vorgesehene Aufnahme eines der Werkzeuge einen Schraubenzieher einführen (3) und fest nach unten drücken (4); das Rohr löst

sich vom Verbindungsteil. Den gleichen Vorgang bei den anderen Werkzeugen durchführen.

Wenn alle Rohre von den Verbindungsecken gelöst sind kann der Rahmen abgenommen werden (5).

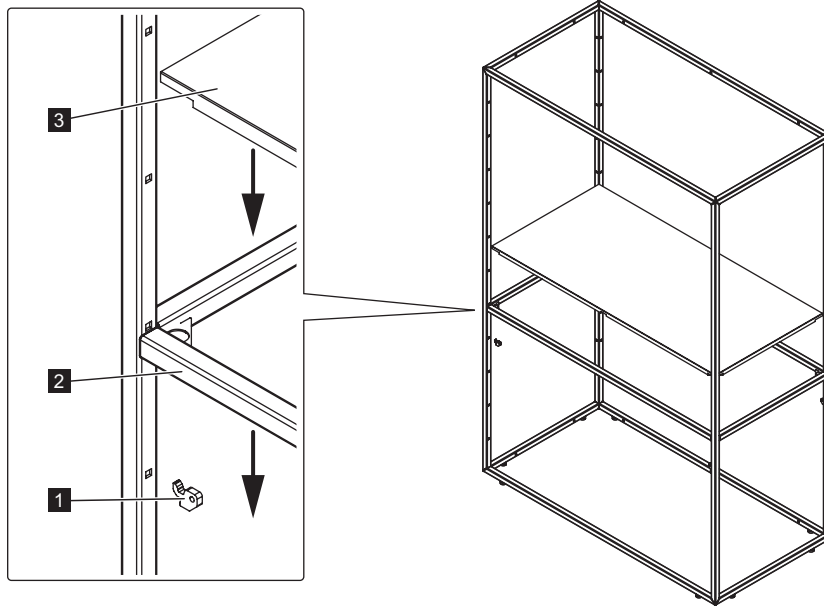
336-375.09



Montage des Tablarrahmens

Die Tablarrahmen dienen zur Aufnahme von Holz- und Glastablen und zur Aussteifung der Aufbauten. Zum Aussteifen des Aufbaus wird ein Tablarrahmen benötigt!

Die 4 Konsolen (1) auf der gleichen Höhe in die vertikalen Rohre stecken. Den Tablarrahmen (2) auf die Konsolen setzen. Holz- oder Glastablar (3) in den Tablarrahmen einsetzen.

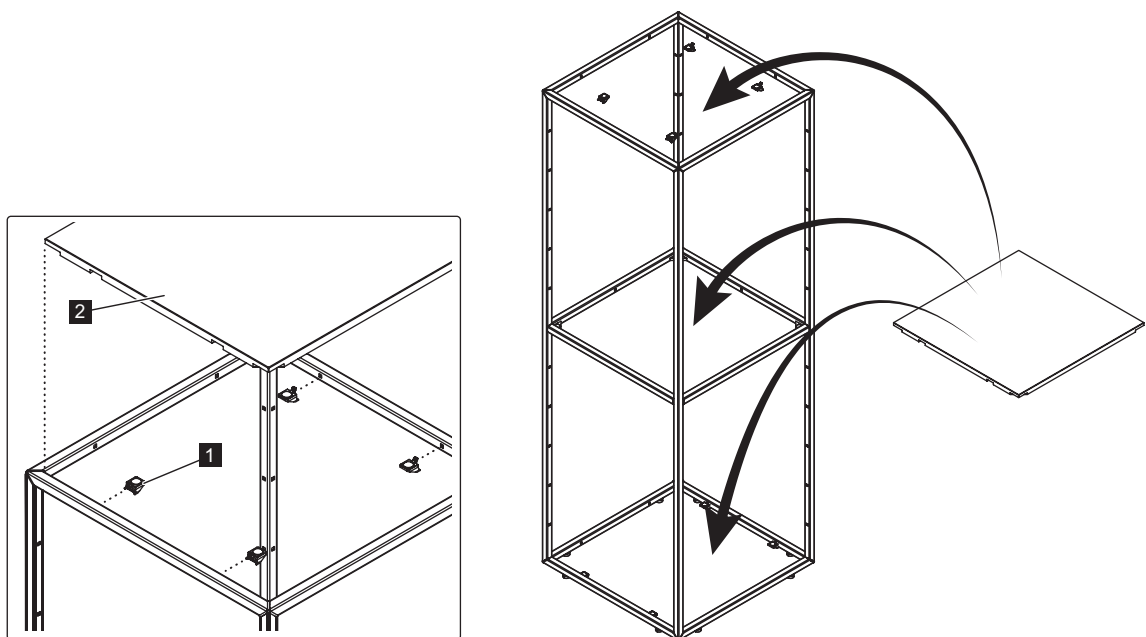


Tablarträger Anwendung

Tablarträger (1) einhängen, dann Tablare (2) auflegen.

Bei Tablar, welche zuoberst und zuunterst eingelegt werden, müssen Tablarträger (1) in den Rahmen eingesetzt werden. Alle anderen Tab-

lare liegen im Tablarrahmen auf den Ecken auf. Bei längeren Tablar (ab 400 mm) werden zusätzliche Tablarträger benötigt.

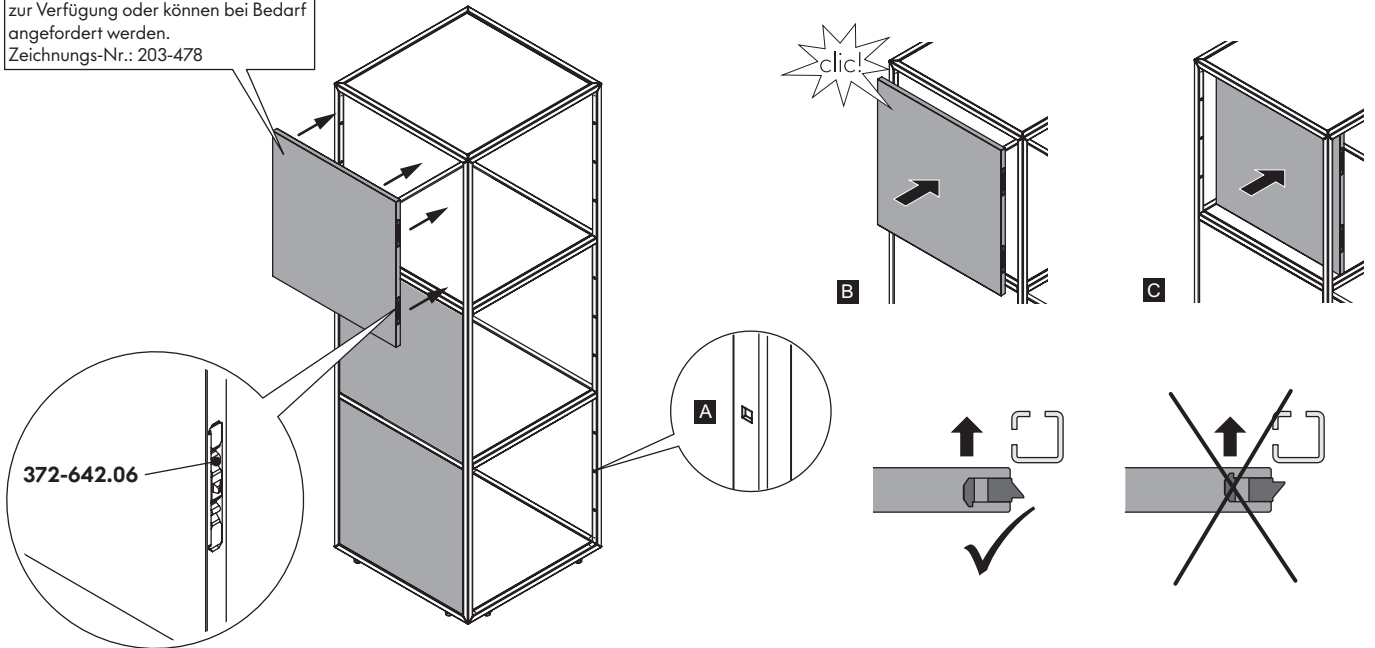


Rückwandclip-Set für Holzrückwand

Zur Befestigung von Rückwänden in der Quadratlochung (A) der vertikalen Kado 15 Rohre. Durch leichtes Drücken können die Rückwände in den Rahmen eingesetzt (B) und auch wieder entfernt (C) werden.

! Nur für vertikale Flächen (Rückwände/Seitenwände). Die Rückwände können nur in eine Richtung montiert und demontiert werden.

Die Fertigungszeichnung für die Rückwände steht im Produktbereich von www.visplay.com zum Download zur Verfügung oder können bei Bedarf angefordert werden.
Zeichnungs-Nr.: 203-478



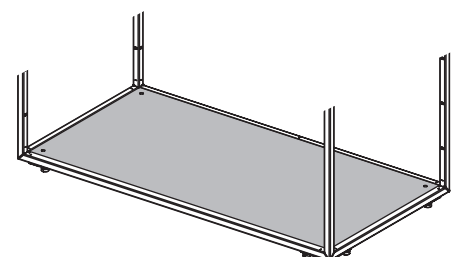
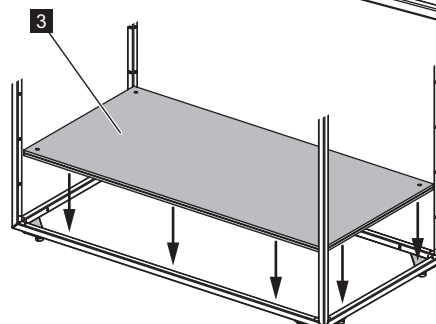
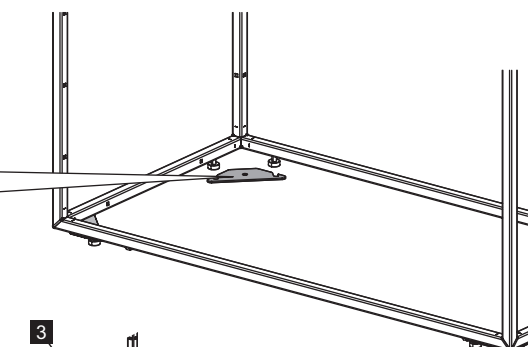
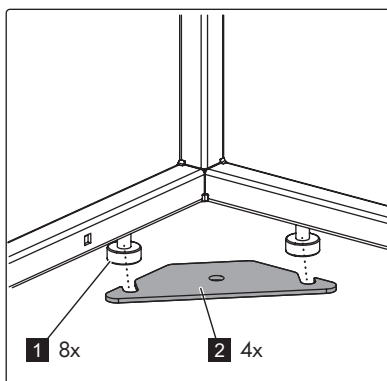
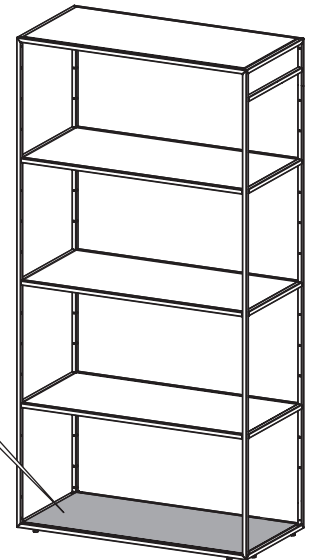
Bodenplatte

! Bei Mittelraumaufbauten mit einer Höhe größer 1000 mm ist nach DIN EN 16121:2013 aus Standsicherheitsgründen eine Bodenbefestigung unumgänglich.

Alle Gleiter (1) leicht herausdrehen. Die 4 Platten (2) zwischen Gleiter und Aufbau schieben. Die Gleiter fest von Hand anziehen.

Die Bodenplatte (3) auf die montierten Platten legen.

368x368 mm **336-509.07**
768x368 mm **336-510.07**
1168x368 mm **336-511.07**



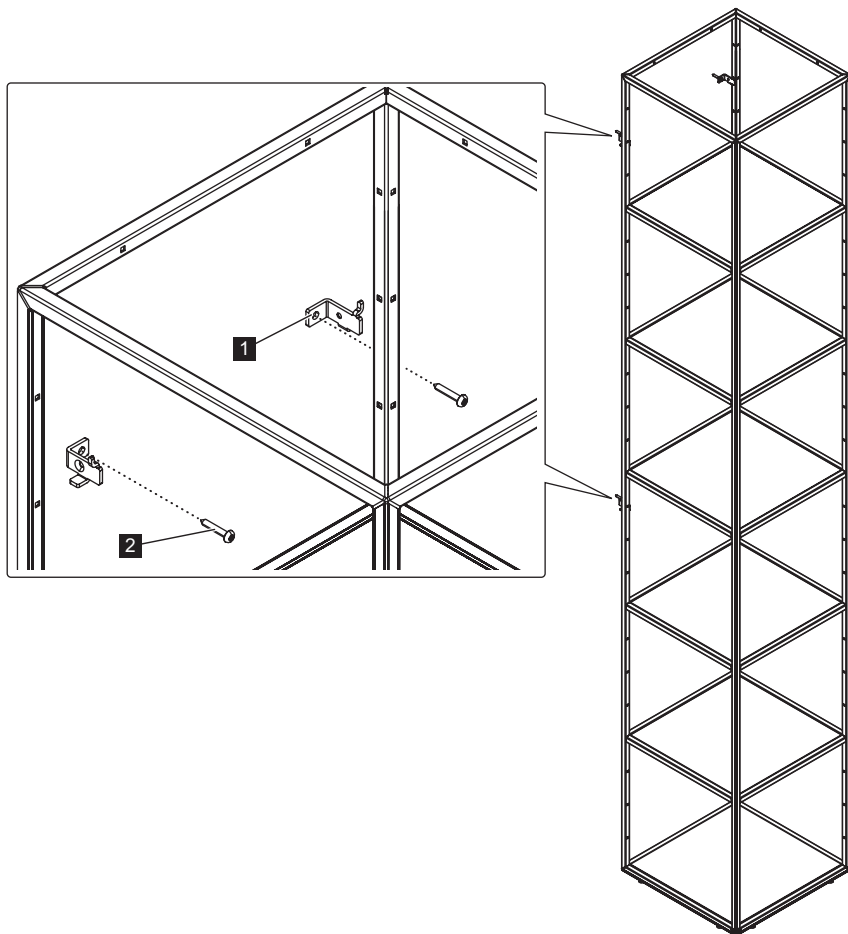
DE

Montage an der Wand

Der Wandaufbau ist mit 4 Wandhalterungen an der Wand zu befestigen. Die Befestigungspunkte möglichst weit oben und direkt unterhalb der Mitte anbringen.

Die Wandhalterungen (1) in die vertikalen Rohre stecken und mit den Schrauben (2) an die Wand schrauben.

⚠ Bitte beachten Sie die Hinweise zu den Belastungswerten und tragen Sie Sorge, dass die Unterkonstruktion der Wandanlagen und deren Befestigung, die zu erwartenden Belastungen auffangen kann.

**Montage der Tragstange**

Tablarträger (1) einhängen, dann Tragstange (2) auflegen.

